

PFLEGEANLEITUNG

STAHL (betreffend Rostwasser)



Grundsätzliches & Eigenschaften

Das Rostwasser entsteht durch feuchte Luft (Kondensation) im Inneren der Stahlrohre. Speziell bei hoher Luftfeuchtigkeit und Temperaturschwankungen tritt das Auslaufen vermehrt auf. Weil die Rohre aus technischen Gründen inwendig nicht beschichtet und behandelt werden können, ist die Oxydation bei Stahl nicht vermeidbar. Damit die entstandene Feuchtigkeit austreten kann, wird bei der Herstellung der meisten Stahlmöbeln eine Fusskappe mit Loch montiert. Das Austreten von Rostwasser ist somit kein Mangel, sondern liegt in der Natur der Sache. Es besteht in einem solchen Fall auch kein Anspruch auf eine Garantieleistung.

Die Gartenmöbel nehmen durch diesen Prozess keinen Schaden. Ein Durchrosten, basierend auf dieser Ursache, kann ausgeschlossen werden. Hingegen können sich auf Böden durch das austretende Rostwasser störende Flecken bilden. Diese Flecken können bei hellen Natursteinen, die selber schon einen hohen Anteil von Eisen enthalten, ausgeprägt sein.

Pflege & Reinigung

Die einfachste und effektivste Massnahme besteht darin, die Tisch- oder Stuhlbeine mit einem Silikonzapfen zu verschliessen. Entfernen Sie dafür die Fusskappen und reinigen Sie die untersten 2-4 cm der Beine mittels eines Schleifpapiers. Entfernen Sie allfälligen losen Rost am Fussende. Anschliessend können Sie das Innere der Beine mit einem handelsüblichen Silikon ca. 1-2 cm auffüllen und die Fusskappen wieder montieren.

Wichtig: Achten Sie darauf, dass die Beine beim Einfügen des Silikons trocken sind, da sonst keine Verbindung zum Stahl entsteht. Wenn Sie auf Nummer sicher gehen wollen, können Sie auch ein wenig Silikon in die Fusskappen geben, bevor Sie diese wieder montieren. Mit diesem Vorgang kann das Rostwasser nicht mehr austreten. Das Möbel nimmt dadurch keinen Schaden. In vielen Fällen genügt es auch, nur das Loch in der Fusskappe mit Silikon zu schliessen.